

## PROTOKOLL

### 19. Mitgliederversammlung Pro Bahn Zentralschweiz, 22. März 2023 Hotel Waldstätterhof, Luzern, 19.15 – 20.35 Uhr

#### 1. Begrüssung und Präsenzliste

Präsident Martin Stuber begrüsst 18 Vereinsmitglieder zur 19. Mitgliederversammlung der Pro Bahn Zentralschweiz. Nach der Bekanntgabe von 18 Entschuldigungen, darunter Vorstandsmitglied Fabian Spichtig, richtet er einen speziellen Gruss an die beiden Gründungsmitglieder Alois Spichtig und Marcel Homberger sowie an Laurent Roux, CEO Verkehrsbetriebe Luzern.

Anschliessend erläutert Martin den Sitzungsablauf und gibt die Präsenzliste in Zirkulation. Nachdem die Einladung zur Mitgliederversammlung rechtzeitig und mit allen notwendigen Unterlagen versandt wurde, wird die Versammlung als beschlussfähig erklärt.

Im Anschluss an den statuarischen Teil sind alle Anwesenden zu einem Umtrunk eingeladen.

#### 2. Wahl des Stimmzählers

Die Versammlung wählt Marcel Homberger einstimmig als Stimmzähler. Das absolute Mehr beträgt 10 (18 Anwesende).

#### 3. Protokoll 18. Mitgliederversammlung 2022

Das Protokoll der MV 2022 wurde mit der Einladung zugestellt. Ein Vorlesen wird nicht gewünscht. Nach einem Hinweis auf den falschen Namen unter Traktandum 11. Diverses (fälschlicherweise Andreas Weibel statt Meyer) wird das Protokoll verdankt und einstimmig genehmigt.

#### 4. Informationen über den nationalen Verein

In ihrer Funktion als Präsidentin von Pro Bahn Schweiz informiert Karin Blättler über die Aktivitäten des nationalen Verbandes im vergangenen Jahr.

- *Arbeitsgruppe Ticketing*: Netzwerkpflege und Präsentation des erarbeiteten Projektes bei verschiedenen ÖV-Betrieben. Ziel: einfacher, unkomplizierter und preiswerter Bezug von Einzelbilletten
- *Arbeitsgruppe Velo*: Velomitnahme im Zug (Reservationssystem und Platzverhältnisse)
- *Swiss Railvolution*: Martin Stuber vertritt zusammen mit Guido Schoch Pro Bahn Schweiz im Vorstand. Im Zentrum der Aktivitäten steht das Projekt «Perspektive Bahn 2050» (Verkehrskreuz Schweiz jenseits des Ausbaus schritt 2035 und der Beitrag der Bahn zur Klimastrategie).
- *Geschäftsstelle Pro Bahn Schweiz*: Die Zusammenarbeit mit der Oensingen-Balsthal-Bahn AG (OeBB) bewährt sich. In der Zwischenzeit konnte die Finanzierung gesichert und über das normale Budget abgewickelt werden.
- *Fahrplan allgemein*: Entwicklungen in der Westschweiz und im Raum Basel
- *Bahnhoftoiletten*: Zutritt muss digital und mit Bargeld gewährleistet sein
- *Bahnreisezentren*: Engagement für kundenfreundlichere Öffnungszeiten und Reduktion der teilweise überlangen Wartezeiten
- *Mitgliederwerbung*: neben Einzelmitgliedern werden gezielt Städte, Firmen und Organisationen für eine Mitgliedschaft angeworben
- *Delegiertenversammlung Pro Bahn Schweiz*: 6. Mai 2023, Meiringen, mit Referat von Dres von Weissenfluh zum Projekt Grimseltunnel (Schmalspurtunnel zwischen Innertkirchen (BE) und Oberwald (VS))

#### 5. Jahresbericht des Präsidenten / Ausblick

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung zugestellt und ist nach der Mitgliederversammlung im Internet abrufbar. Ein Vorlesen wird nicht gewünscht.

Einleitend bedankt sich Präsident Martin Stuber bei allen Vorstandskolleg\*innen und Vereinsmitgliedern für ihre engagierte Mitarbeit und wirft einen kurzen Blick auf das vergangene Vereinsjahr.

- *Covid-19-Pandemie*  
Die ÖV-Branche hat sich weitgehend von den massiven Auswirkungen der Pandemie erholt. Das Fahrgastaufkommen hat sich dabei vermehrt vom Pendler- zum Freizeitverkehr verschoben.
- *125 Jahre Bahnknoten Zug*  
Die Teilnahme am «ZugFäscht 2022» (125 Jahre Bahnknoten Zug und 175 Jahre Schweizer Eisenbahnen) vom 3. September 2022 mit einem Info- und Werbepoststand war ein grosser Erfolg.
- *Newsletter Pro Bahn Zentralschweiz*  
Der Vorstand hat beschlossen, die Mitglieder mit einem mindestens halbjährlich erscheinenden Newsletter über die Aktivitäten des Vereins zu informieren. Die erste Ausgabe ist für Anfang Juli 2023 geplant.
- *Vernehmlassungen*  
Im Berichtsjahr galt es zu einer grossen Anzahl Vernehmlassungen Stellung zu nehmen, was von allen Beteiligten ein grosses Mass an Arbeit erforderte.
- *Mitgliederzahl*  
Trotz einigen meist altersbedingten Austritten konnte die Mitgliederzahl dank erfolgreicher Werbeaktivitäten stabil gehalten werden.

Nachdem aus der Versammlung keine Fragen gestellt werden, wird der Jahresbericht mit grossem Dank an den Präsidenten einstimmig genehmigt.

## 6. Jahresrechnung

Bilanz und Erfolgsrechnung 2022 liegen auf und werden von Kassier Moritz Christen kurz erläutert. Aus einem Aufwand von Fr. 617.60 und einem Ertrag von Fr. 1'224.00 resultiert ein Jahresgewinn von Fr. 606.40.

Das Vereinsvermögen beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 8'557.18.

## 7. Bericht der Revisoren

Revisor Fritz Lengacher verliest den Revisorenbericht und beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und dem Vorstand sowie dem Kassier Entlastung zu erteilen. Anschliessend wird der Revisorenbericht einstimmig genehmigt.

## 8. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes

Die Jahresrechnung 2022 wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt und Kassier Moritz Christen und dem Vorstand Décharge erteilt.

## 9. Wahl des Vorstandes

Mit grossem Bedauern gibt Martin den Rücktritt von Fabian Spichtig bekannt, der seinen Wohnsitz nach Grenchen (SO) verlegt. In seinen Dankesworten schildert Martin Fabian als äusserst wertvolles und fachlich versiertes Vorstandsmitglied und dankt ihm in Abwesenheit für seine grosse Arbeit.

Die restlichen Vorstandsmitglieder Karin Blättler, Moritz Christen, Andy Hürlimann, Arndt Schafter und Martin Stuber stellen sich zur Wiederwahl. Karin macht den Vorbehalt, dass sie den Vorstand verlassen werde, sobald die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern erfolgreich sei.

Anschliessend werden alle Kandidierenden einstimmig wiedergewählt.

Turnusgemäss ist auch das Präsidium zu wählen. Arndt übernimmt diese Aufgabe und lässt Martin einstimmig und mit grossem Applaus in seinem Amt bestätigen.

## 10. Informationen zum Durchgangsbahnhof Luzern und zur Strategie Bus 2040 Luzern

- *Durchgangsbahnhof Luzern (DBL)*  
Martin Stuber informiert über den aktuellen Stand des Grossprojektes.  
Im Frühling 2023 ist das Vorprojekt abgeschlossen worden. Die SBB prüft jetzt im Auftrag des Bundesamts für Verkehr mögliche Realisierungsabfolgen für die einzelnen Projektelemente des DBL. Die Resultate werden voraussichtlich bis Ende 2023 vorliegen. Die Ergebnisse dieser Studie sind Voraussetzung für den Entscheid zum weiteren Vorgehen. Über die Realisierung des Durchgangsbahnhofs entscheidet das Bundesparlament im Rahmen der Botschaft 2026.  
Der Präsentation folgen einige Wortmeldungen und eine kurze Diskussion.
- *Bus 2040 Kanton Luzern*  
Arndt erläutert die wichtigsten Punkte aus der Vernehmlassung und weist darauf hin, dass die Unterlagen seit Ende März 2023 auf der PB ZCH-Homepage aufgeschaltet sind.  
Im Anschluss erfolgen zwei Voten zu den geplanten Umsteigeknoten in der Agglomeration und zur ungenügenden ÖV-Erschliessung der Luzerner Altstadt nach dem Wegfall des City-Busses.  
Laurent Roux (CEO Verkehrsbetriebe Luzern) zeigt für die unbefriedigende ÖV-Erschliessung der Altstadt Verständnis. Gespräche der VBL mit der City-Vereinigung würden stets an der fehlenden Finanzierung scheitern.

Peter Muheim regt eine neue Linienführung des Bramberg-Busses Nr. 9 via Grendel - Löwengraben an und Herr Baumann stellt dem Vorstand die Unterlagen zum ehemaligen City-Bus inkl. Netzplan zur Verfügung.

## **11. Anträge**

Aus dem Kreis der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

## **12. Varia**

Laurent Roux bedankt sich beim Vorstand und allen aktiven Mitgliedern für den grossen Einsatz und die Arbeit zugunsten eines kundenfreundlichen und funktionierenden Öffentlichen Verkehrs.

Aus der Versammlung erfolgen Rückmeldungen zu folgenden Themen:

- ungenügende Reservationsmöglichkeit für die umsteigefreie Fahrt Luzern - Montreux
- Gepäcktransport der SBB mit Camions auf der Strasse statt mit der Bahn
- Billett der Zone 10 (Stadt Luzern) gilt nicht auf der Schifffahrt Bahnhofquai - Verkehrshaus
- Touristen-Card der Stadt Luzern (freier ÖV in Zone 10) am Anreisetag nur bedingt brauchbar

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schliesst Präsident Martin Stuber die Versammlung um 20.35 Uhr und lädt alle Anwesenden mit einem Dank für ihr Kommen zu einem anschliessenden kleinen Umtrunk ein.

Luzern, 16. Juli 2023 / Protokoll: Moritz Christen